ge Library, http://www.biodiversitylibrary.

III. Neu für Ober-Steiermark.

Thalictrum simplex L. Nur auf Grasplätzen der sogenannten Kuhhalt, einer Waldparzelle nächst dem Stifte. Vor einigen Jahren hier noch häufig, jetzt immer seltener. Vorübergehend auch am Rande der Saaten daselbst.

Geranium dissectum L. Auf Brachen bei Seckau sehr selten.

Oxalis stricta L. In den Saaten unfern der vom Stifte angelegten Ziegelei, circa 800 Meter, stellenweise häufig und daselbst schon seit mehreren Jahren beobachtet.

Astrantia Carinthiaca Hoppe. Nur an grasigen Stellen am Beginne der Strasse aus dem sogenannten Hammergraben nach Seckau. Die typische *A. major* L. (= *A. vulgaris* Koch) scheint um Seckau ganz zu fehlen.

Myosotis hispida Schlecht. In den Saaten mit der viel häufigeren *M. intermedia* Lk.

Verbascum phlomoides L. und *V. thapsiforme* Schrk. Beide auf Schuttplätzen und an Häusern zerstreut.

Galeopsis angustifolia Ehrh. In der Schottergrube nächst dem Stifte selten.

Polycnemum arvense L. Am gleichen Standorte; sehr selten.

Allium carinatum L. An grasigen Rainen nächst dem Kuhberger Bauer, circa 1100 Meter.

Equisetum limosum L. An Teichrändern häufig.

(Schluss folgt.)

Litteratur-Uebersicht.[1]

Mai 1893.

Becker M. A. Ritt. v. Die essbaren und giftigen Schwämme in ihren wichtigsten Formen. Zur Förderung des Schulunterrichtes angeordnet. 3. Ausg. Wien (C. Gerold's Sohn). 63 S. 12 Farbentaf. — fl. 13·20.

Boehm J. Capillarität und Saftsteigen. (Berichte der deutsch. botan. Gesellsch. 1893, Hft. 3.) 8°. 10 S.

Verfasser widerlegt die gegen seine Theorie des Saftsteigens von

---

[1]) Die „Litteratur-Uebersicht" strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich-Ungarn erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direct oder indirect beziehen, ferner auf selbstständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung thunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht. Die Red.

ge Library, http://www.biodiversitylibrary.c

Strasburger, Pfeffer und Schwendener erhobenen Einwendungen und bringt die Ergebnisse in jüngster Zeit fortgesetzter Experimente, die seine Ansicht bestätigen, dass die durch Transspiration eingeleitete Wasserbewegung, d. i. die Wasseraufnahme und das Saftsteigen durch Capillarität bewirkt wird, und dass die Oberhaut- und Mesophyllzellen als elastische Bläschen ihren Wasserverlust durch einfache Saugung aus den Gefässbündeln decken.

Burgerstein A. Der „Stock im Eisen" der Stadt Wien. (XXIX. Jahresber. des Leopoldstädter Gymnasiums in Wien.) 8°. 34 S. 1 Taf.

Die Abhandlung enthält die Resultate einer genauen botanischen Untersuchung der bekannten Antiquität, welche ergab, dass dieselbe aus der Stammbasis und einigen Wurzeln einer Fichte besteht, ferner bringt die Abhandlung eine sorgfältige Sammlung historischer Daten.

Burgerstein A. Die natürlichen Schutzeinrichtungen der Pflanzen. (Wiener illustr. Garten-Zeitung 1893, 4. Heft) 9 S. gr. 8°.

Čelakovský L. J. Resultate der botanischen Durchforschung Böhmens in den Jahren 1891 und 1892. X. (Sitzungsber. d. k. böhm. Gesellsch. d. Wissensch., mathem.-naturw. Cl. 1893.) 8°. 38 S.

Figdor W. Versuche über die heliotropische Empfindlichkeit der Pflanzen. (Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wissensch. in Wien. Math.-naturw. Cl. Bd. CII. Abth. I. S. 45—59.) 8°.

Gander M. Zweckmässige Einrichtungen der Blüthe. (Natur und Offenbarung 1893, Heft 3.)

Glaab L. Ueber Pflanzen der salzburgischen Bauerngärten und Bauerngärten im Allgemeinen. (Deutsche botan. Monatschr. 1893, Heft 2/3.) 8°. 4 S.

Hansgirg A. Zur Wahrung der Priorität. (La nuova Notarisia. Ser. IV. Mai 1893.) 8°. 5 S.

Hempel G. und Wilhelm K. Die Bäume und Sträucher des Waldes. In botanischer und forstwissenschaftlicher Hinsicht geschildert. 9. Lief. Wien und Olmütz (Hölzel). 4°. 16 S. 3 Farbentaf. Textill. — fl. 1·50.

Mit dem vorliegenden Hefte beginnt die zweite Abtheilung dieses Prachtwerkes, welche die Laubhölzer behandeln soll. Die Lieferung enthält die Einleitung mit Charakterisirung und eine übersichtliche Eintheilung der Laubhölzer, dann den Anfang der Apetalen. Die meisterhaften Farbentafeln stellen *Quercus Cerris*, *Q. Ilex*, *Q. coccifera*, *Salix alba* dar.

Kerner von Marilaun A. Die Geschichte des Flieders. Wien (Selbstverlag). 8°. 7 S.

Palacky J. Sulla protezione delle piante rare. (Estr. d. Atti del Congresso botan. intern. 1892.) gr. 8°. 3 S.

Schiffner V. Ueber exotische Hepaticae, hauptsächlich aus Java, Amboina und Brasilien, nebst einigen morphologischen und kriti-

ge Library, http://www.biodiversitylibrary.c
schen Bemerkungen über *Marchantia*. (Nova acta Leop. Carol. Akad. LX. Nr. 2. 4". 74 S. 14 Taf. — Arbeiten des botan. Institutes der k. k. deutschen Universität Prag II.)

Eingehende Untersuchungen und überaus sorgfältige bildliche Darstellungen von Lebermoosen, die Verf. von Goebel, Schenk, Karsten, Warburg u. A. erhielt. Neu beschriebene Arten und Formen: *Frullania apiculata* N. ab E. var. *Goebelii* Schffn. — Java, *F. Karstenii* Schffn. (verwandt mit *F. apiculata* — Amboina, *F. Stephanii* Schffn. (verwandt mit *F. ornithocephala* N. ab E.) — Insel St. Thomé, *Jubula Hutchinsiae* var. *Warburgii* Schffn. — Deutsch-Neuguinea, *Drepano-Lejeunea Blumei* Steph. ms. — Deutsch-Neuguinea, *Drepano-L. setistipa* Steph. ms. — Java, *Lepto-L. Schiffneri* Steph. in litt. — Java, *Pycno-L. Schiffneri* Steph. in litt. — Java, *Cheilo-L. novoguineensis* Schffn. — *Colo-L. ciliatilobula* Schffn. — Java, *Colo-L. Goebelii* Gott. in litt. α. forma *normalis*, β. *cardiocalyx* Schffn., γ. *Acrotremae* Schffn. — Java, Ostindien, *Colo-L. peraffinis* Schffn. — Java, *Coluro-L. paradoxa* Schffn. — Amboina, *Porella rotundifolia* Schffn. (verwandt mit *P. squamulifera* [Tayl.] Spr.) — Brasilien, *Radula protensa* Ldnb. var. *erectilobula* Schffn. — Java, *R. pycnolejeunioides* Schffn. (verwandt mit *R. amentulosa* Mitt.) — Amboina, *R. tjibodensis* (Goebel sine descr.) ist verwandt mit *R. mammosa* Spr. ms. — Java, Deutsch-Neuguinea, *Schistocheila sciurea* (De Not.) forma *robustior* — Amboina, *Lepidozia mamillosa* Schffn. (verwandt mit *L. oligophylla* Ldnb.) — Neuguinea, *Psiloclada unguligera* Schffn. — Amboina, *Bazzania horridula* Schffn. (verwandt mit *B. involuta* Lndb.) — Amboina, *Kantia Goebelii* Schffn. (verwandt mit *K. bidentula* [N. ab E.]) — Java, *Chiloscyphus granulatus* Schffn. (verwandt mit *Ch. muricellus* De Not.) — Amboina, *Jungermania (Jamesoniella) ovifolia* Schffn. — Amboina, *Anastrophyllum Karstenii* Schffn. — Amboina, *Metzgeria conjugata* Lndb. var. *minor* Schffn. — Java, *M. consanguinea* Schffn. (verwandt mit *M. magellanica* Schffn. et Gott.) — Java, *M. hamatiformis* Schffn. (verwandt mit *M. conjugata* Lindb.) — Amboina, *Aneura Goebelii* Schffn. (verwandt mit *A. reticulata* Steph.) — Java, *A. pinguis* Dum. var. *pinnatiloba* Schffn. — Java, *Marchantia geminata* N. R. et Bl. var. *subsimplex* Schffn. — Java.

Kritische und morphologische Bemerkungen sind folgenden Arten beigegeben: *Frullania Karstenii*, *Thysano-Lejeunea polymorpha* (Sande Lac.), *Lopho-L. latistipula* Schffn. et Gott. (olim sub *Hygro-L.*), *Cauda-L. recurvistipula* (Gott.), *Odonto-L. Sieberi* (Gott., identisch mit *O.-L. chaerophylla* Spr.), *Drepano-L. dactylophora* (N. ab E.), *Lepto-L. corynephora* Steph., *Hygro-L. eluta* (N. ab E.), *Hygro-L. sordida* (N. ab E.), *Pycno-L. connivens* Schffn. et Gott. ist einzuziehen, weil = *P.-L. ceylanica* (Gott.), *Herberta longispina* Jack et Steph., *Bazzania pectinata* G. et L.), *Zoopsis argantea* Hook., *Jungermania lycopodioides* Wall., neu für Java, vollkommen identisch mit der europäischen Pflanze, *Anthoceros grandis* J. Angstr. und *Dendroceros crispus* N. ab E.

Im Anhange I gibt Verfasser die Resultate seiner vergleichenden Studien über den Bau der Fruchtköpfe einer Anzahl exotischer Arten der Gattung *Marchantia*, welche die Untersuchungen Leitgeb's ergänzen, die sich nur auf *M. polymorpha* beschränken. Die interessanteste Mittheilung ist die, dass bei *M. geminata* die Archegongruppen nicht zwischen je zwei Strahlen des Receptaculums liegen, wie dies bei den anderen Arten der Fall ist, sondern unter jedem Strahl. Die möglichen Erklärungen dieses merkwürdigen Verhaltens werden ausführlich erörtert. Daran schliessen sich Bemerkungen über die Fronsverzweigung von *M. geminata* und deren Var. *subsimplex*.

Anhang II bringt kritische Bemerkungen über einige Arten von *Marchantia* des Lindenberg'schen Herbars und zwar *M. Berteroana* L.

ge Library. http://www.biodiversitylibrary.

et L. var. *anactis* (die Beschreibung der Syn. Hep. ist fehlerhaft und wird nach) dem Originalexemplare richtiggestellt). Bei dieser Gelegenheit wird eine allgemeine Bemerkung über die Spaltöffnungen von *Marchantia* gemacht), *M. emarginata*, *M. em. β. leucolepis* (= *M. palmata* der Syn. Hep.), *M. papillata* Raddi, *M. viridula* L. et L., *M. brasiliensis* (ist eine Form von *M. chenopoda* L., ebenso *M. cartilaginea* Ldnb.

Schneider M. Botanik für Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten. Wien (A. Hölder). 8°. 220 S. 892 Fig. — fl. 1·24.

Slavíček F. J. Bestimmungstabellen zum ersten Studium der Weiden. (Centralbl. für das gesammte Forstwesen. 1893.) 8°. 71 S. 1 Holzschn.

Alboff N. Contributions à la Flore de la Transcaucasie. (Bullet. de l'Herb. Boissier I. p. 237—268.) 8°. 4 Taf.

Alboff N. Deux genres nouveaux pour la flore du Caucase. (Acta hort. Petrop. XII. fasc. II.) gr. 8°. p. 433—443.

Rhamphicarpa Medwedewi Alb. und *Dioscorea Caucasica* Lipsky.

Baillon H. Histoire des plantes. Monographie des Graminées. Paris (Hachette). gr. 8°. 334 S. 119 Fig. — M. 12.

Bonnier G. et Layens G. Nouvelle flore pour la détermination facile des plantes sans mots techniques etc. 4. Edit. Paris (Dupont). 315 p. 2145 Fig. — Fr. 4·50.

Chatin G. A. Anatomie comparée des végétaux comprenant 1. les plantes aquatiques, 2. les plantes parasites, 3. les plantes aëriennes, 4. les plantes terrestres. Livr. 14. Paris (Baillière). — Frcs. 2·50.

Christ H. Les differentes formes de *Polystichum aculeatum*, leur groupement et leur dispersion, y compris les variétés exotiques. (Bericht. der schweiz. botan. Gesellsch. Hft. III, p. 26—48.)

Dalmer M. Die neueren Versuche, eine allgemeine Morphologie der Pflanzen zu begründen. (Jahresber. des Gymnasiums.) Weimar. 4°. 12 S.

Engler A. Ueber die Flora des Gebirgslandes von Usambara. (Botan. Jahrb. XVII. Bd. 1./2. Hft.)

Engler A. Die natürlichen Pflanzenfamilien. Leipzig (W. Engelmann). gr. 8°. pro Lief. M. 1·50.

Lief. 82 mit 3 Bogen Text, 161 Einzelnbild.
Gilg E.: *Ochnaceae*, *Stachyuraceae*.
Szyszyłowicz J. v.: *Caryocaraceae*, *Marcgraviaceae*, *Theaceae*.
Engler A.: *Quiinaceae*.
Schumann K.: *Chlaenaceae*.
Lief. 83 mit 3 Bogen Text. 133 Einzelnbild.
Wettstein R. v.: *Scrophulariaceae* (Schluss).
Kamienski F.: *Lentibulariaceae*.
Beck G. v.: *Orobanchaceae*.
Fritsch K.: *Gesneriaceae* (Beginn).

ge Library, http://www.biodiversitylibrary.

Lief. 84 mit 3 Bogen Text, 176 Einzelnbild.
Lösener Th.: *Hippocrateaceae.*
Pax F.: *Stackhousiaceae, Staphyleaceae, Aceraceae.*
Engler A.: *Icacinaceae.*

Frank A. B. Lehrbuch der Botanik nach dem gegenwärtigen Stande der Wissenschaft bearbeitet. Bd. II. Allgemeine und specielle Morphologie. Leipzig (Engelmann). 8°. 436 S. — M. 11.

Goebel K. Pflanzenbiologische Schilderungen. II. Theil. 2. Lief. Marburg (Elwert). 8°. S. 162—386. 64 Textill. 6 Taf.

Enthält den Schluss der Behandlung der Insectivoren, ferner biologisch-morphologische Schilderungen von Wasserpflanzen mit vielen schönen Abbildungen.

Gremli A. Excursionsflora für die Schweiz. Nach der analytischen Methode bearbeitet. 7. Aufl. Aarau (E. Wirz). kl. 8°. 506 S. — M. 4·50.

Gremli's Excursionsflora gehört zu den besten Büchern dieser Art, umsomehr, als der Verfasser fortwährend bemüht ist, dasselbe zu verbessern und neue Entdeckungen zu verwerthen. Dieses Bestreben zeigt auch die vorliegende neueste Auflage vielfach. Da viele Artengruppen von dem Verfasser speciell untersucht wurden, ist das Buch auch ausserhalb des Gebietes, dessen Flora es behandelt, von Wichtigkeit.

Jännicke W. Die Entdeckung Amerikas in ihrem Einflusse auf die Geschichte der Pflanzenwelt in Europa. (Jahresber. d. Ver. f. Geogr. und Statist. in Frankfurt a. M.) 8°. 30 S.

Koehne E. Deutsche Dendrologie. Kurze Beschreibung der in Deutschland im Freien aushaltenden Nadel- und Laubholzgewächse. Stuttgart (Enke). 8°. 617 S. 100 Abb. — M. 14.

Kirchner O. und Potonié H. Die Geheimnisse der Blumen. Eine populäre Jubiläumsschrift zum Andenken an Chr. Conrad Sprengel. Berlin (Dümmler). 8°. 81 S.

Die populär und anregend geschriebene Schrift zerfällt in 2 Theile Der erste mit dem Titel „Was sind Blumen" behandelt in allgemeiner Form die Entwickelung und Morphologie der Blüthe. die Formen der Pollenübertragung etc. und hat H. Potonié zum Verfasser. Der zweite Theil bringt eine Biographie und Würdigung der Verdienste C. Sprengel's aus der Feder Kirchner's.

Kohl F. G. Die officinellen Pflanzen der Pharmacopoea Germanica für Pharmaceuten und Mediciner besprochen und durch Originalabbildungen erläutert. Leipzig (Abel). 4°. 9—12 Lief. Taf. 41—60. Text S. 65—96.

Die früheren Lieferungen dieses Unternehmens wurden in dieser Zeitschrift schon besprochen. Die vorliegenden schliessen sich in Bezug auf Ausstattung und Inhalt des Textes vollständig an jene an. Von den Abbildungen sind als bemerkenswerth hervorzuheben: *Hydrastis Canadensis, Thea Chinensis, Gossypium herbaceum* etc.

Krause E. H. L. Die salzigen Gefilde. Ein Versuch, die zoologischen Ergebnisse der europäischen Quartärforschung mit den

ge Library, http://www.biodiversitylibrary.o

botanischen in Einklang zu bringen. (Engler's botan. Jahrb. XVII. Bd. 1. und 2. Heft.) 8°. 10 S.

Lustig A. Diagnostik der Bakterien des Wassers. 2. Auflage. Uebersetzt von R. Teuscher. Mit einem Vorworte von P. Baumgarten. Jena (Fischer). 8°. 138 S. — M. 3.

Magnus P. Ueber *Protomyces filicinus* Niessl. (Atti de Congr. botan. internaz. 1892.) 8°. 6 S. 1 Taf.

Verfasser weist nach, dass der genannte Pilz einer neuen Gattung angehört, die er *Uredinopsis* nennt. Sie wurde bisher nur auf *Phegopteris vulgaris* und zwar in Norwegen, Schlesien, Thüringen, Oberammergau, Sachsen, ferner in Steiermark (Niessl), Tirol, Schweiz und bei Gastein (Magnus) beobachtet.

Maisonneuve P. Nouveau cours d'histoire naturelle. Botanique. Anatomie et physiologie végétales. 3. Edit. Paris (Palmé). 317 S. 111 Fig. — Frcs. 4·50.

Meschinelli A. und Squinabol. Flora tertiaria Italica. Patavii (typ. Seminarii). 8°. 640 S. — L. 40.

Reinheimer A. Leitfaden der Botanik für die unteren Classen höherer Lehranstalten. 3. Aufl. Freiburg i. B. (Herder). 8°. 100 S. 120 Abb. — M. 1·20.

Schmitz Fr. Die Gattung *Microthamnion* J. Ag. (*Seirospora* Harv.). (Berichte d. deutsch. botan. Gesellsch. 1893, Hft. 4.) 8°. 14 S.

Schulze M. Die Orchidaceen Deutschlands, Deutsch-Oesterreichs und der Schweiz. 4./5. Lief.

Das schöne Unternehmen schreitet rüstig fort. Die vorliegende Lieferung enthält eine ganze Reihe schöner Abbildungen, darunter solche seltener Arten und Hybriden. Der Text zeigt gleich jenem der früheren Hefte eingehende Studien und gründliche Literaturbeherrschung.

Sprockhoff A. Einzelbilder aus dem Pflanzenreiche. Die wichtigsten Culturpflanzen und deren Feinde. Die verbreitetsten wildwachsenden Pflanzen nach ihren Standorten und Charakteristik der natürlichen Gruppen. 6. Aufl. Hannover (Meyer). 8°. 80 S. 110 Abb.

Taubert P. Revision der Gattung *Griselinia*. (Engler's botan. Jahrb. XVI. Bd. 3. Hft.) 8°. 8 S.

Trimen H. Handbook of the Flora of Ceylon. Part. I. London (Dulau & Co.) with an Atlas of 25 col. pl. — £ 1„ 1„ —.

Weber C. A. Ueber die diluviale Vegetation von Klinge in Brandenburg und über ihre Herkunft. (Engler's botan. Jahrb. XVII. Bd. 1. und 2. Hft) 8°. 20 S.

Winkler C. Synopsis specierum generis Cousiniae. (Acta hort. Petrop. XII. Fasc. II.) gr. 8°. p. 181—286.

ge Library, http://www.biodiversitylibrary.

Wolter M. Kurzes Repetitorium der Botanik für Studirende der Medicin, Mathematik und Naturwissenschaften. 7. Aufl. Anklam (H. Wolter). 8°. 120 S. — M. 2.

Zimmermann A. Beiträge zur Morphologie und Physiologie der Pflanzenzelle. Hft. 3. 8°. Tübingen (Laupp). S. 185—322. 2 Taf. — M. 4.

Flora von Oesterreich-Ungarn.

Niederösterreich.[1])

Referent: **Heinrich Braun** (Wien).

Quellen:

1. Zukal Hugo. Mykologische Mittheilungen in Oesterr. botan. Zeitschr. XLIII (1893), S. 160—166.
2. Heeg Moriz. Die Lebermoose Niederösterreichs in Abhandlungen der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien XLIII (1893), S. 63—148.
3. Čelakovský Dr. Ladisl. Ueber das Verhältniss des *Rumex acetoselloides* Balansa zu *R. angiocarpus* Murbeck in Oesterr. botan. Zeitschr. XLIII (1893), S. 38—39 und in Sitzungsberichte der böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften 1892, S. 391—402.
4. Ascherson Dr. P. *Veronica campestris* Schmalh. und ihre Verbreitung in Mitteleuropa (vorläufige Mittheilung) in Oesterr. botan. Zeitschr. XLIII (1893), S. 123—126.
5. Sabransky Dr. Heinrich. Batographische Mittheilungen III. in Deutsche botanische Monatsschrift 1892, 5/6, S. 72—77.
6. Wettstein Dr. R. v. Untersuchungen über Pflanzen der österreichisch-ungarischen Monarchie. II. Die Arten der Gattung *Euphrasia*, in Oesterr. botan. Zeitschr. XLIII (1893), S. 77 bis 83.
7. Braun Heinr. Original-Mittheilungen.

A. Kryptogamen. (1)

a) Pilze.

Aspergillus Rehmi Zukal. Auf faulender gemahlener Eichenrinde und auf Galläpfeln.

Cleistotheca papyrophila Zukal. Auf feuchter Baumwolle im Zimmer gezüchtet.

---

[1]) Das Referat bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. December 1892 bis 1. Juni 1893.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: 043

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Litteratur-Uebersicht. 257-263